



## **Oberbayern-Rundspruch Nr. 12 vom 25. März 2024**

Heute am Mikrofon: **Annemarie, DJ0FR**

### **DIE REDAKTION IN EIGENER SACHE**

#### **Rundspruch mit einem Sondercall**

Im Monat März sind unsere YLs richtig aktiv, und aus diesem Grund kommt der Rundspruch heute mit dem Rufzeichen DM88YLF. Wer eine QSL-Karte möchte, hängt einfach beim Bestätigungsverkehr „mit QSL“ an das eigene Call.

Noch ein Hinweis: Am Ostermontag gibt es keinen Rundspruch; wir hören uns also erst in zwei Wochen wieder am 8. April zur gewohnten Zeit.

Bis dahin wünschen wir allen frohe Feiertage und eine schöne Ferienzeit!

### **ZWEI MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT**

#### **Großraum-Fuchsjagd am 6. April**

Liebe Fuchsjagdfreunde, die nächste Großraum-Fuchsjagd findet statt am Samstag, 6. April 2024, zur gewohnten Zeit von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr MESZ, für mobile Fuchsjäger bis 16:30 Uhr. Der Fuchs MOE sendet auf der Frequenz 145,550 MHz im 2-m-Band, MOI sendet auf 433,050 MHz im 70-cm-Band.

Meldungen werden bis 16:00 Uhr von der Leitstation über DB0ZU auf 145,725 MHz entgegengenommen, können aber auch über Internet ([www.grossraum-fuchsjagd.de](http://www.grossraum-fuchsjagd.de)) abgegeben werden.

Im Anschluss an die Sendezeit - etwa ab 17:00 Uhr - werden die Daten in einer kurzen Zusammenfassung bekanntgegeben.

Wir freuen uns, wenn wieder viele Peiler mitmachen!

vy 73, das Fuchsjagd-Team

<https://www.grossraum-fuchsjagd.de/gfj-aktuell>

## **Funkamateure aus unserem Distrikt Oberbayern beteiligen sich an der Funkaktivität "100 Jahre Deutsches Funkkartell"**

Aktive Kurzwellen-Funkamateure wissen es längst: Seit Anfang des Jahres brodeln unsere Bänder mit endlosen Pileups in fast allen erdenklichen Betriebsarten.

Die Aktivität "100 Jahre Deutsches Funkkartell " würdigt den Zusammenschluss von deutschen Vereinen von Radiobastlern und Funkfreunden im Jahre 1924 mit dem Ziel, den Radioempfang zu fördern, Radiohörer auszubilden und der Deutschen Reichspost mit einer Stimme gegenüberzutreten.

In Telegrafie, SSB, digital, auch über Satellit, sind 10 Sonderstationen fast rund um die Uhr aktiv. Sie geben allen Anrufern die Gelegenheit, äußerst attraktiv gestaltete Diplome zu erarbeiten. Dabei gibt es Monatsdiplome, aber auch "Marathon" genannte Diplome für den ganzen Aktionszeitraum.

Dieser begann am 1. Januar und endet am 31. Mai.

Mit dem Rufzeichen **DR100PE** sind oberbayrische Funkamateure fast täglich viele Stunden "On Air". DR100PE feiert allerdings auch ein zweites Jubiläum: Vor 100 Jahren erhielt das Kloster Ettal mit Pater Emmanuel Haß eine Audion-

Versuchserlaubnis. Damit war es ihm und seinen damaligen Schülern möglich, begeistert mit ihren selbst gebastelten Röhrenempfängern Rundfunk zu hören. Die Empfänger wurden auf kürzere Wellenlängen getrimmt und so konnten sie auf erste „Sende-Amateure“ stoßen.

Es waren die Sendungen der wenigen zugelassenen Versuchsfunkstationen, die meist nur die Industrie, Hochschulen und große Radiovereine betreiben durften. Das Kloster Ettal war damals noch nicht unter den Inhabern einer solchen Sendegenehmigung.

Mathias, DL5MFL, der Inhaber des Jubiläumscalls DR100PE, organisiert den Funkbetrieb mit viel Engagement und erhält Unterstützung von einer ganzen Reihe funkbegeisterter Operateure. Die Anforderungen sind sehr hoch.

Die Attraktivität der Aktion 100FK führt zu gewaltigen Pileups, welche die Operateure zum Teil bis an ihre Grenzen fordern.

Derzeit stehen 14.300 Verbindungen im Log von DR100PE, es werden täglich mehr. Übrigens können sich alle Anrufer ihre ganz persönliche QSL-Karte von jedem der 10 möglichen Calls bereits am Folgetag vom Server [www.100FK.de](http://www.100FK.de)

herunterladen. Dort gibt es sehr viele Informationen rund um die Aktivität

"100 Jahre Deutsches Funkkartell": Die Diplom- Bedingungen können eingesehen werden und man kann sich seine Funkverbindungen anzeigen lassen.

Übrigens könnt ihr das Call DR100PE unregelmäßig auch auf dem Zugspitz-relais arbeiten. Viel Erfolg mit 100FK und DR100PE!

Das Team von und um Mathias, DL5MFL.

## EINE MELDUNG AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

### Jahreshauptversammlung in München-Ost, C11

Am vergangenen Donnerstag trafen sich wieder recht viele Mitglieder zum OV-Abend mit dem Bericht des Vorstands und der Referenten.

Auf der Tagesordnung stand auch der Punkt Ehrungen mit einer langen Liste, nur konnten wir dazu nur einen OM begrüßen: Richard Zeller, DC6FQ, der am 1. März 1962 in den DARC eintrat. Leider hatte der OVV nur an seine Urkunde gedacht, also wird die Ehrennadel für 60 Jahre Mitgliedschaft noch persönlich „nachgeliefert“.

Bei der längst fälligen Wahl gab es eine kleine Veränderung:

Edi Maier, DK1JU, ebenfalls seit 1962 Mitglied im DARC, und seit vielen Jahrzehnten der Vize im Ortsverband, wollte sich aus Gesundheitsgründen von diesem Amt zurückziehen.

Unser Schatzmeister Ernst Hörburger, DH5MGR, hat sich zur Verfügung gestellt und wurde als stellvertretender OVV ins Amt gewählt. Er wird auch weiterhin die Kasse betreuen und steht jetzt dem OV-Vorsitzenden direkt zur Seite.

Wiedergewählt wurde Alfred Fröschl, DL8FA, der inzwischen auf 27 Jahre als OVV zurückblicken kann – oder darf.

## SONDERCALLS AUS DEM DX-MB

### Kosovo

Bis April 2024 hat Boris, S53BB, das Rufzeichen **Z68BB** erhalten.

Seit August 2023 ist er in Pristina mit einem TS-590S und einer Vertikal-Antenne QRV.

## **Mayotte**

Marek, FH4VVK, wird noch bis zum 31. März von seinem Urlaubsort Pamadzi unter dem Rufzeichen **TO4VV QRV** sein.

### **WAS NOCH INTERESSIEREN KÖNNTE**

#### **Jetzt geht's los!**

Was lange währt, wird endlich gut! Jetzt ist (fast) alles da für die neuen Amateurfunkprüfungen! Der aktuelle Fragenkatalog, 3.Auflage vom März 2024 wurde veröffentlicht und die ersten Prüfungstermine gibt es auch schon.

Was jetzt noch fehlt, sind die Prüflinge! Also: Auf geht's!

Und hier noch ein Hinweis für die Amateurfunkaspiranten, die in den nächsten Wochen ihre Prüfung nach dem zurzeit gültigen Fragenkatalog ablegen werden. Falls es bei einem Prüfungsteil mit einem positiven Ergebnis nicht geklappt hat und eine Wiederholungsprüfung notwendig ist, kann diese bis 31. Dezember 2024 auf Wunsch nach dem alten Fragenkatalog abgelegt werden.

Danach kann bis 24 Monate nach der Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses der nicht bestandene Prüfungsteil nach dem neuen Fragenkatalog wiederholt werden.

Informationen zum aktuellen Fragenkatalog, den Prüfungsterminen und zur Übergangsregelung für Wiederholungsprüfungen nach dem alten Fragenkatalog gibt es im Internet und die Adressen dazu im Rundspruch zum Nachlesen.

Viel Erfolg beim Lernen und danach bei der Prüfung nach dem neuen Konzept!

vy 73, Alfred - DJ0GM

Infos zur Übergangsregelung:

[https://www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/FAQs/DE/Sachgebiete/Telekommunikation/Unternehmen\\_Institutionen/Frequenzen/SpezielleAnwendungen/Amateurfunk/UebergangsregelungWiederholungspr%C3%BCfung.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=1](https://www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/FAQs/DE/Sachgebiete/Telekommunikation/Unternehmen_Institutionen/Frequenzen/SpezielleAnwendungen/Amateurfunk/UebergangsregelungWiederholungspr%C3%BCfung.pdf?__blob=publicationFile&v=1)

Redaktionelle Ergänzung als Teil des Deutschland-Rundspruchs:

Direkt auf den Fragenkatalog als PDF-Dokument und direkt auf die Terminliste ab 24. Juni 2024 führen die Kurzlinks der Bundesnetzagentur in unserem Archiv.

[www.bnetza.de/amateurfunk-fragenkatalog](http://www.bnetza.de/amateurfunk-fragenkatalog)

[www.bnetza.de/amateurfunk-termine](http://www.bnetza.de/amateurfunk-termine)

### **Umstellung auf MESZ am 31. März**

Es ist wieder so weit: In der Nacht von Samstag auf Sonntag werden die Uhren um 2:00 Uhr auf 3:00 Uhr vorgestellt. Es fehlt dann eine Stunde Schlaf, was aber am Ostersonntag nicht unbedingt auffallen muss. Ein Jetlag nach einer längeren Flugreise wäre viel schlechter auszugleichen.

Alle Funkuhren zeigen anschließend selbständig die korrekte Zeit, normale Uhren werden in Handarbeit weitergedreht, und auch die Stationsuhr muss noch auf zwei Stunden Differenz gegenüber UTC eingestellt werden.

Als Folge der MESZ wird es einige Monate lang später hell und später dunkel, und dazu hat wie jedes Jahr jeder seine ganz persönliche Meinung.

---

Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist der Einsender der Mitteilung verantwortlich.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse [DLØBS@DARC.DE](mailto:DLØBS@DARC.DE) senden.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr Ortszeit.